

Nachhaltig energetisch seit zehn Jahren

Die «Association pour le Developpement de l'Energie Solaire» (Ades) hat Jubiläum gefeiert



Der Ades Vorstand Schweiz – von links: Geschäftsführerin und Gründerin Regula Ochsner aus Ottenbach, Adrienne Borsari, Walter Scherrer, Jörg Baumann, Kathrin Stocker und Präsident Ulrich Borsari – mit dem neuesten Solarkocher inklusive Stromproduktion mittels Fotozellen. (Bild Thomas Stöckli)

Die Arbeit von Ades und ihrer Gründerin Regula Ochsner aus Ottenbach wurde mehrfach prämiert, etwa mit dem Schweizer Solarpreis (2007), dem Doron-Preis (2008) oder dem Preis der Stiftung Brandenberger. Das 10-Jahre-Jubiläum bietet auch Gelegenheit zu einem Rückblick.

Erneuerbare Energien sind die Zukunft. Das haben die Ereignisse in Fukushima einmal mehr in Erinnerung gerufen. Die Non-Profit-Organisation Ades engagiert sich in Madagaskar seit nunmehr zehn Jahren für die einzigartige Tier- und Pflanzenwelt und für nachhaltige Kochmethoden. 2001 wurden unter der sengenden Sonne Madagaskars unter einem Partyzelt die ersten Solarkocher zusammengebaut. Heute beschäftigt Ades rund 60 Angestellte. Mit dem Einsatz von Solar- und Energiesparkochern konnten bisher rund 30 000 Hektar Trockenwald vor der Abholzung gerettet werden.

Begonnen hat Ades mit Solarkochern. Um die Abholzung der Trockenwälder zu vermindern, setzt man aber mittlerweile auch auf energiesparende Öfen, die den Holzverbrauch um bis zu 65 % senken. Ades produziert die

Solar- und Energiesparkocher in Madagaskar und kann diese dank Spendeneinnahmen vergünstigt an die lokale Bevölkerung verkaufen.

Bereits sind neue Innovationen geplant, die den Energieverbrauch vermindern und die einzigartige Flora und Fauna vor Zerstörung bewahren. Auch Armut und Hunger werden bekämpft, denn mit den Produkten von Ades sparen die madagassischen Familien die Ausgaben für teure Holzkohle.

Ades betreibt vier lokale Zentren im Südwesten Madagaskars. In den Werkstätten werden die Kocher produziert, und eigens ausgebildete Animatourinnen unterweisen die Bevölkerung im Kochen mit der Sonne.

Schritt für Schritt, in wohlüberlegten Etappen, ist in den vergangenen 10 Jahren eine Organisation entstanden, die bei der Bevölkerung bekannt und angesehen ist. Ades schafft Arbeitsplätze und trägt zum Lebensunterhalt vieler Familien bei. Im Rahmen der Jubiläumsfeier standen übrigens auch Besuche bei verschiedenen Firmen, die im Bereich nachhaltige Energie tätig sind, auf dem Programm, so etwa die Firma Schweizer in Hedingen, die Axpo-Kompogas in Ottenbach und die Iteco Ingenieurunternehmung in Affoltern. (tst./pd.)